

SCHWIERIGER AUFTAKT IN DIE NEUE SAISON DER 1. LL!

Nach dem sofortigen Wiederaufstieg in die 1. Landesliga ging's zum Auftakt der neuen Saison nach Haslach - Ausweichort für die Heimrunde der Lichtenauer, da diese ihr Sportheim derzeit umbauen. Da von unserer Stammmannschaft gleich drei Spieler an diesem Tag nicht spielen konnten, mussten zwei Routiniers, Gotti und Hannes, für sie in die Bresche springen. Diese haben ihre Sache aber größtenteils toll erledigt, sodass wir nicht mit leeren Händen von dieser Auftaktrunde abreisen mussten...

1. Spiel gegen UFG Grieskirchen/Pötting 2 - 11:9/12:10/6:11/9:11/15:14: Und das lag an einem irren ersten Spiel! Gegen die gut bekannten Grieskirchner konnten wir zunächst die ersten beiden Sätze für uns entscheiden. Zwischenzeitliche 3-Punkte-Rückstände konnten wir da immer wieder wettmachen, sodass diese Sätze dann relativ ausgeglichen zur Entscheidung gekommen sind. Am Ende konnten wir aber wieder mal unsere Routine ausspielen und den Sack jeweils zumachen, wobei uns der Grieskirchner Angabenschläger zwei Mal mit einem Servicefehler zum Satzgewinn verholten hat. In den Sätzen 3 und 4 sind die Gegner dann besser ins Spiel gekommen, vor allem der dritte war eine klare Angelegenheit für die Grieskirchner. Im vierten hatten sich dann bei uns relativ leichte Annahmefehler eingeschlichen, sodass die Entscheidung im fünften Satz fallen musste. Und dieser war dann wirklich nichts für schwache Nerven. Los ging's mit einer umstrittenen Out-Entscheidung des Schiedsgerichtes beim Stand von 8:5 für Grieskirchen. Der wirklich knappe Ball wurde out gegeben, 8:6 anstatt 9:5 also. Man muss zugeben, dass wir dadurch schon wieder zurück ins Spiel gekommen sind. Danach der Ausgleich, und in Folge immer wieder ein Punkt Vorsprung für eine Mannschaft und wieder der Ausgleich. Bei 13:14 dann ein schönes Service vom Dani, 14:14. Das Service der Grieskirchner konnten wir dann locker annehmen, wunderschön auf einen halben Meter stellen, sodass Dani kurz und kraftvoll auf die linke Seite den Matchball für uns verwerten hat können. Der Jubel bei uns war natürlich groß, dass diese engste aller Entscheidungen zu unseren Gunsten ausgefallen ist! Die ersten beiden Punkte auf unserem Konto! ... Wobei man sich gerade nach so einem Match schon erneut die Frage stellen muss, ob die Punktevergabe beim Faustball noch Sinn macht! Da fightet man fünf Sätze lang, verliert diesen mit dem engsten aller Ergebnisse, und steht am Ende ohne Punkte da!? Ein Punktesplit, wenn eine Partie in den fünften Satz geht, wäre sicherlich mehr als überlegenswert!

2. Spiel gegen UNION Lichtenau - 9:11/7:11/7:11: Nach diesem Marathon, der 1 Stunde und 20 Minuten gedauert hat (!!!), lässt sich die gleich im Anschluss stattfindende zweite Partie für uns relativ einfach zusammenfassen: Die Luft war draußen bei uns! Körperlich sowie mental ging bei uns nicht mehr viel. Zumal die Lichtenauer mit ihren druckvollen und überraschenden Angriffen immer wieder schön erfolgreich sein konnten. Relativ sang- und klanglos mussten wir also diese Partie mit 0:3 hergeben...

Fazit: Nichtsdestotrotz ein doch zufriedenstellender Auftakt mit zwei Punkten auf unserem Konto. Natürlich war der Sieg eher glücklich, aber wir haben dieses Marathon-Match geholt und mal angeschrieben. Aufgrund des ersatzgeschwächten Antretens sind dies mehr als zwei gewonnene Punkte! Nächste Woche geht's dann nach Arbing gegen Waldburg 2 (2 Siege zum Auftakt) und gegen die Hausherren (2 Niederlagen zum Auftakt). Mal sehen, wie wir uns dort dann schlagen werden...

Im Einsatz waren: Köpf Daniel (Angriff), Kaisermayr Gottfried (Mitte), Koller Thomas (Abwehr), Freilinger Fredi (Abwehr), Derfler Hannes (Angriff)

[**Ergebnisse und Tabellenstand !**](#)

FOTOS der SAISON folgen!

